



**Beschlussvorlage für die Sitzung der Verbandsversammlung am
18. Dezember 2015**

TOP 11

Bericht über den Stand der Abbruch-, Sanierungs- und Erschließungsmaßnahmen

Die Zweckverbandsversammlung nimmt Kenntnis vom Stand der Sanierungs- und Erschließungsmaßnahmen.

Abbrucharbeiten (Gebäude 5800, 5844, 5845, 5847, 5848, 5849, 5850, 5851, 5858 und 5859)

Die Abbrucharbeiten haben Anfang November begonnen.

Gebäude 5801

Im Zuge der Erschließung erhält das Gebäude im Jahr 2016 neue Hausanschlüsse für Trinkwasser und Strom. Dazu sollen die Toilettenanlagen saniert werden.

In dem Gebäude wurden vorübergehende Räumlichkeiten für die Flüchtlingshilfe zur Sammlung von Kleider- und Sachspenden zur Verfügung gestellt. Da diese Nutzung zu Spannungen mit den gewerblichen Mietern geführt hat, wurden Ersatzräume im Gebäude 5876 bereitgestellt. Es ist davon auszugehen, dass die Probleme damit gemindert werden.

Gebäude 5824

Die Bauarbeiten für die Nutzung des Gebäudes als Büro- und Hausmeisterstandort sind abgeschlossen. Die Gesamtkosten betragen 235 T€.

Gebäude 5856, 5879, 5881

Fenster, Türen und Sanitäranlagen der Gebäude wurden im Laufe des Jahres überarbeitet.

Gebäude 5853

Die Sanierungsarbeiten sind abgeschlossen. Die Kosten betragen 570 T€.

Gebäude 5876 und 5887

Die Zweckverbandsversammlung hat in ihrer letzten Sitzung am 30.06.2015 die Treuhänderin ermächtigt, die beiden Gebäude zu sanieren.

Für das Gebäude 5876 laufen derzeit die Verhandlungen zum Abschluss eines langfristigen Mietvertrages zur Übernahme des Gebäudes im unsanierten Zustand.

Für das Gebäude 5887 wurde der Bauantrag eingereicht und mit vorbereitenden Arbeiten der Sanierung begonnen. Die Arbeiten werden sich über mehrere Bauabschnitte erstrecken, da das Gebäude während der Sanierung von den Mietern genutzt werden soll.

Handwerkerhof

Nachdem die Ver- und Entsorgung mit den Leitungsträgern koordiniert werden konnte, hat das beauftragte Planungsbüro die Erschließungsplanung für den Handwerkerhof fertig gestellt und die Ausschreibung vorbereitet. Der Beginn der Arbeiten ist ab Frühsommer 2016 geplant.

Die Treuhänderin ist mit den Eigentümern BlmA und Wohnbau Mainz GmbH in Verhandlungen, um das auf deren Grundstücken anfallende Oberflächenwasser vor Ort versickern zu lassen.

Für den Eingangsbereich des Layenhofs ist zudem eine zentrale Versickerungsmulde vorgesehen, die eine bauliche Nutzung gemäß dem Masterplan und ein funktionierendes Gesamtkonzept für das anschließende Gelände ermöglicht.

Im Zuge der Erschließung erhalten die noch im Handwerkerhof verbliebenen Gebäude 5852 und 5853 neue Hausanschlüsse für Trinkwasser, Strom und Breitbandversorgung.

Flugaffines Gewerbe I und Flächen für Kunst, Kultur und Gewerbe und Wohnquartier

Für das sich an den Handwerkerhof anschließende Areal wird 2016 mit der Erschließungsplanung begonnen.

Telekommunikation

Die Treuhänderin führt Verhandlungen mit einem Breitbandanbieter, um eine flächendeckende Internetanbindung des Zweckverbandsgebietes erreichen zu können.

Mainz, 1. Dezember 2015

Der Vorstandsvorsteher:



Michael Ebling
Oberbürgermeister